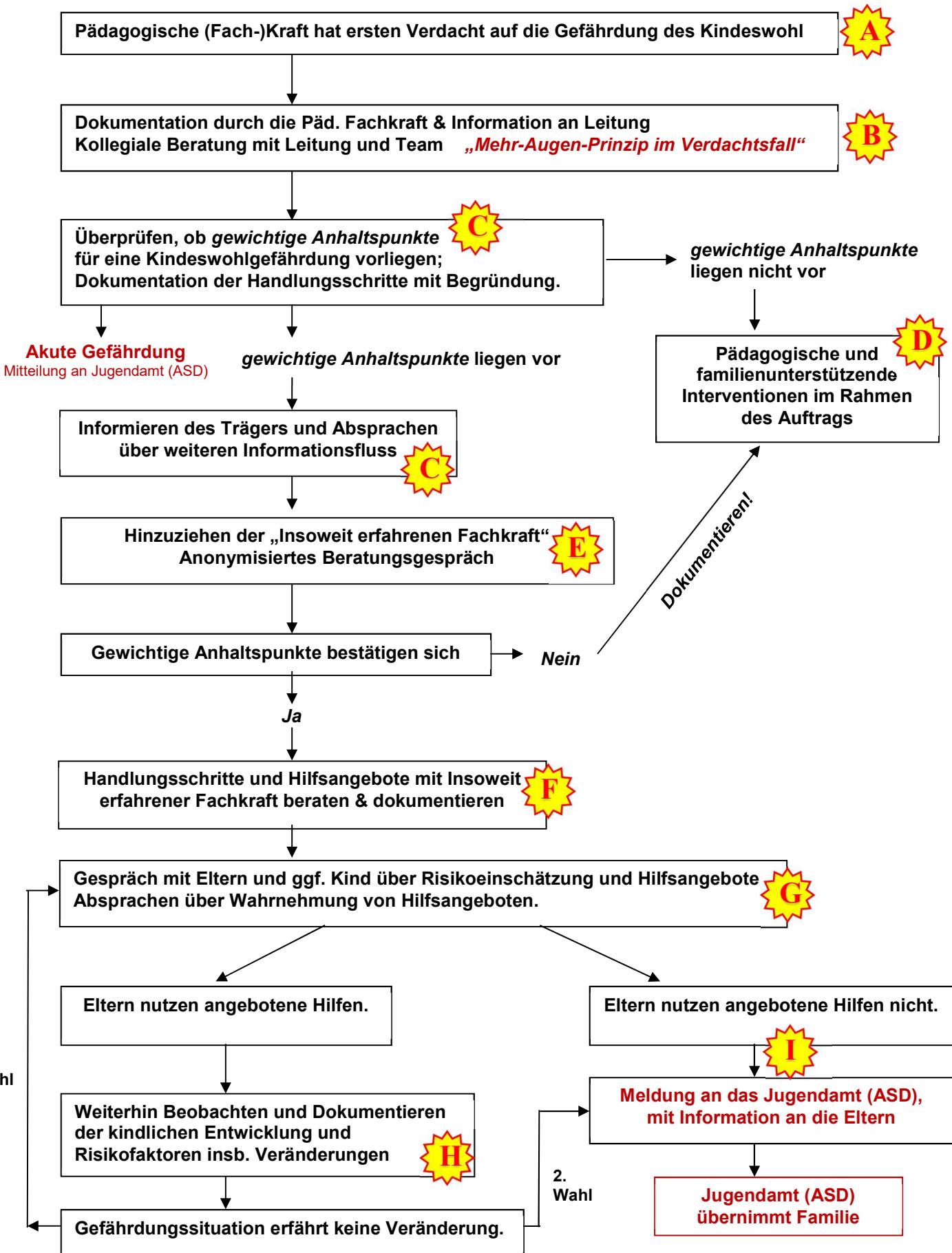


Allgemeiner formaler Ablauf bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung



Dokumentation eines Falls (bei Verdacht auf) eine(r) Kindeswohlgefährdung

Träger:

Name: _____

Adresse: _____

Ansprechpartner: _____

Telefon: _____

Kind:

Name des Kindes: _____

Alter des Kindes: _____

Geschlecht des Kindes: _____

Nationalität: _____

in der Einrichtung seit: _____

Einrichtung:

Name: _____

Adresse: _____

Ansprechpartner: _____

Telefon: _____

Personensorgeberechtigte:

Name Personensorgeberechtigte(r): _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Beachten Sie bitte bei den personenbezogenen Daten immer den Datenschutz und die Persönlichkeitsrechte!!!

Datum		Anlass	beteiligte Personen	zu beurteilende Situation	Ergebnis	Maßnahmen incl. Schutzmaßnahmen	Verantwortung	(bis) wann
	A	Wahrnehmung von Anhaltspunkten der Kindeswohlgefährdung						
	B	kollegiale Beratung mit Leitung und Team						
	C	Entscheidung: akute Kindeswohlgefährdung? <i>Ja:</i> Information an Träger und Team & weiter mit E) <i>Nein:</i> weiter mit D)						
	D	pädagogische und familienunterstützende Interventionen im Rahmen des Auftrags der Kita / Jug.-arbeit <i>Ja:</i> weiter mit E)						
	E	Hinzuziehen der insoweit erfahrenen Fachkraft / Kinderschutzfachkraft						

Datum		Anlass	beteiligte Personen	zu beurteilende Situation	Ergebnis	Maßnahmen incl. Schutzmaßnahmen	Verantwortung	(bis) wann
		Entscheidung: dringende Gefährdung? Ja: Handlungsschritte und Hilfsangebote mit erfahrener Fachkraft beraten Nein: weiter mit D)						
		Gespräch mit Eltern über Risikoeinschätzung und Hilfsangebote Ja: Eltern nutzen angebotene Hilfen - weiter mit H) Nein: Eltern nutzen angebotenen Hilfen nicht – weiter mit I)						
		weiterhin beobachten und Dokumentation der kindlichen Entwicklung und Risikofaktoren insbes. Veränderungen Ja: weiter mit I)						
		Meldung an das Jugendamt (ASD)						